



Elternbrief Nr. 1 Schuljahr 2016/2017

Sehr geehrte Eltern,

ich hoffe, Sie hatten einen erholsamen Urlaub und freue mich, Sie und vor allem Ihre Kinder im Schuljahr 2016/17 an unserer Schule zu begrüßen. Wie in den vergangenen Jahren möchte ich Ihnen auf diesem Weg einige Informationen zum neuen Schuljahr mitteilen.

Wir freuen uns, zwei neue Kollegen, Frau Yilmaz und Herrn Heinz, sowie zwei Referendare, Herrn Grosfürstenau und Herrn Schiep, an unserer Schule willkommen zu heißen. Zusätzliche Unterstützung erhalten wir durch Frau Stein und Herrn Zikic, die ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) an unserer Schule absolvieren.

Wir wünschen allen viel Erfolg und Freude bei ihrer Arbeit an unserer Schule.

Unsere Schule bietet Ihren Kindern neben dem Regelunterricht, dessen **Studentafel** sich teilweise geändert hat, eine Vielzahl an Zusatzangeboten. Das Schulleben und das Lernen wird durch ein umfangreiches **Förderangebot, Ganztagsbetreuung, Arbeitsgemeinschaften und Unterstützung bei der Berufsorientierung** belebt.

Geänderte Studentafel

Ab diesem Schuljahr gibt es einige Änderungen in der Stundenverteilung.

Klasse 6: halbjährlich 2 Stunden Schwimmen bzw. 2 Stunden IB

Klasse 7B und 8B: 1 Stunde IB als schuleigenes Wahlpflichtfach

Klasse 9S: 1. Halbjahr Musik, 2. Halbjahr Kunst

Die Endnoten in epochal unterrichteten Fächern werden im Jahreszeugnis aufgeführt und sind versetzungsrelevant!

Förderunterricht

Wir bieten auch in diesem Schuljahr wieder einen Förderunterricht in allen Hauptfächern (D, ENG, MA) der Klassenstufen 5 – 7 sowie für Schüler mit anerkannter Lese-Rechtschreibschwäche an. Schüler, die am Förderunterricht teilnehmen, können in der 7. Stunde in der Mensa essen gehen, da der Förderunterricht immer in der 8. Stunde stattfindet. Sollte Ihr Kind dafür in Frage kommen, erhalten Sie genaue Informationen zum Ablauf durch die Klassenleiter (gesondertes Schreiben). Der Förderunterricht ist zunächst nur für Schüler, die besondere Schwierigkeiten im jeweiligen Fach haben. In Englisch beginnt die Förderung in Klasse 5 erst im 2. Halbjahr. Nach dem Förderunterricht am Nachmittag nehmen Schüler, die keine private Rückfahrgelegenheit haben, an den Lernzeiten teil und fahren anschließend mit dem Schulbus nach Hause.

Ganztagsbetreuung

Anmeldungen zum Ganztagsunterricht sind **für ein Jahr verbindlich**. In der 7. Stunde findet für alle eine Mittagspause statt mit der Möglichkeit, in der Mensa zu essen (Anmeldungen über das Sekretariat) oder sich auf dem Schulhof unter Aufsicht aufzuhalten. Anschließend besuchen die Schüler eine Freizeit-AG oder den Förderunterricht. In der 9. und 10. Stunde werden sie dann Lernzeiten zugeteilt, die zur Bearbeitung der Hausaufgaben unter Aufsicht von Lehrkräften dienen. Am Dienstag haben wir eine einstündige Lernzeit in der 8. Stunde neu eingerichtet. Anschließend finden die Doppelstunden-AGs in der 9. und 10. Stunde statt, die zum Teil auch von außerschulischen Kräften betreut werden.

Arbeitsgemeinschaften (zusätzlich zu den Ganztags-AGs)

- AG – Schulchor der Klassen 7 – 10 - Herr Meyer
- AG – Mofa - Herr Ruß
- AG – ECDL - Frau Wisser
- AG – Leichtathletik - Herr Krimmer
- AG – Musical - Frau Kison
- AG – Schulband - Herr Schmitt
- AG – Video - Herr Willerscheid

Interessierte Schüler erkundigen sich bitte bei den entsprechenden Lehrkräften und können sich dort verbindlich anmelden. Der Rücktransport kann individuell oder mit den Nachmittagsbussen erfolgen.

Berufsberatung

Der Berufsberater Herr Nüchel wird zweimal im Monat (donnerstags) für Beratungsgespräche zur Verfügung stehen.

Frau Riebel als „Jobfux“ und Sozialarbeiterin ist generell im Hause erreichbar. Zusätzlich bietet sie immer **mittwochs von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr eine offene Jobfux-Sprechstunde** an.

Unterrichtszeiten

Der Unterricht beginnt täglich um 7.45 Uhr und endet um 12.50 Uhr.

Für Schüler im Ganztagsbereich endet der Unterricht um 15.45 Uhr. Die Schulbusse fahren jeweils zum Unterrichtsende.

!!!WICHTIG!!! In der ersten und letzten Woche des Schuljahres findet kein Ganztagsunterricht statt.

Aufsicht

Wie Sie sicher wissen, wird während des Unterrichtes, der Pausen, Freistunden und sonstigen Schulveranstaltungen die Aufsicht durch die Schule durchgeführt.

Bei vorzeitigem Unterrichtsschluss können die Schüler das Gelände verlassen, wenn die Eltern dazu ihre schriftliche Einverständniserklärung abgeben. **Ich mache darauf aufmerksam, dass Versicherungsschutz nur auf dem direkten Schulweg besteht.**

Für die Klassen 9 + 10 ist diese Einverständniserklärung nicht notwendig, aber auch sie sind nach dem Verlassen des Schulgeländes nur auf dem direkten Schulweg versichert. Schüler, die bei vorzeitigem Unterrichtsschluss das Schulgebäude **nicht** verlassen dürfen, halten sich in den von uns zugewiesenen Räumen auf.

Die Genehmigung bzw. das Verbot, die Schule verlassen zu dürfen, gilt dann bis auf Widerruf.

Schülertransport mit eigenem Pkw

An allen Haltepunkten der Busse und vor den Turnhallen ist absolutes Halteverbot, um den reibungslosen An- und Rücktransport der Fahrschüler zu gewährleisten.

Eltern, die ihre Kinder mit dem Auto bringen oder abholen, dürfen dort nicht anhalten, da sie die Busse bei der Anfahrt behindern. Etwas weiter oben in der Kohlaustraße bei den Tennisplätzen oder im oberen Bereich der Parkplätze am Schwimmbad besteht die Möglichkeit zu halten.

Bitte fahren Sie auch nicht auf den oberen und unteren Parkplatz in der Kohlaustraße, da dies am Morgen zu Verkehrsbehinderungen führt, wenn ankommende Lehrer ihre Autos abstellen wollen.

Folgende Regeln bestehen für die Nutzung der Computerräume / Räume mit Whiteboards

Die Hard- und Software in den Computerräumen / Räume mit Whiteboards der Realschule plus Hoher Westerwald und damit auch die Nutzung des Internetzugangs der Schule wird Lehrern und Schülern im Rahmen des Unterrichts und zu Unterrichtszwecken zur Verfügung gestellt. Dies setzt einen verantwortungsvollen Umgang mit der vorhandenen Technik voraus. Manipulation an Hardware, Software und Konfiguration ist untersagt. Für mutwillig herbeigeführte Schäden haften die Eltern.

Essen und Trinken ist in den Computerräumen nicht gestattet.

Internet

Der Zugriff auf menschenverachtende Internet-Angebote aller Art und soziale Netzwerke ist **nicht** gestattet. Diese Regelung bezieht sich in besonderem Maße auf Seiten mit Gewalt verherrlichenden, extremistischen, rassistischen oder pornographischen Inhalten.

Internet-Zugriffe werden protokolliert, aufgerufene Seiten sowie ein- und ausgehende Mails stichprobenartig kontrolliert. Wer sich nicht an die Regeln hält, wird von der Nutzung ausgeschlossen, wer Schaden verursacht, muss dafür haften.

Homepage

Auf unserer Homepage (www.realschuleplus-rennerod.com) werden Sie immer über Neuigkeiten und Aktivitäten unseres Schullebens informiert. Ich weise Sie darauf hin, sich über unsere Haus- und Handyordnung (Menüpunkt Service) zu informieren. Dort finden Sie in Kürze auch unser Suchtpräventionskonzept, welches ab diesem Schuljahr neu eingeführt wird.

Veröffentlichung von Schülerfotos

Im Laufe des Jahres finden immer wieder Schulveranstaltungen statt, über die wir auf unserer Homepage oder in der Presse informieren. Ab und zu veröffentlichen wir dabei auch Fotos von Teilnehmern der Veranstaltungen. Die Homepage oder Pressemitteilungen leben von der bildhaften Unterstützung. Erfahrungsgemäß motiviert es unsere Schüler und fördert die Verbundenheit zu unserer Schule. Sollten Sie dennoch mit der Veröffentlichung von **Einzelfotos** nicht einverstanden sein, dann vermerken Sie es entsprechend im angehängten Formblatt.

Handy

Es ist mir ein besonders großes Anliegen, nochmal auf unsere Handyordnung, die Sie auch auf der Homepage nachlesen können, hinzuweisen. Wir haben im letzten Jahr leider trotzdem häufig Konflikte klären müssen, die vor allem im privaten Bereich der Schüler über Handy ihren Ursprung hatten und dann in der Schule ausgetragen wurden. Besonders über WhatsApp, was laut Nutzungsbedingungen erst ab 16 erlaubt ist, kam es zu teilweise heftigen Mobbingaktionen. Den sorgsamsten Umgang mit dem Handy und vertraulichen Daten greifen wir in der Schule durch verschiedene Veranstaltungen zum Jugendmedienschutz immer wieder auf, das Problem ist aber nur zu lösen, wenn Sie als Eltern entsprechend auf Ihr Kind einwirken. Ich rate Ihnen, gemeinsam mit Ihrem Kind Rücksprache zu halten und

es aufzufordern, das Handy zuhause zu lassen. Im Notfall können die Schüler immer im Sekretariat anrufen und auch Sie können Ihr Kind unter 02664 6300 jederzeit erreichen.

Sekretariat

Unser Sekretariat ist täglich (außer samstags und sonntags) von 7.30 Uhr bis 13.00 Uhr geöffnet und befindet sich für alle Schulzweige im Raum 016 (Eingang durch die Aula). Bitte melden Sie sich telefonisch oder über Ihr Kind an, wenn Sie einen Gesprächstermin mit der Schulleitung oder einem Lehrer wünschen. Ebenso müssen Sie Ihr Kind bei kurzfristiger Erkrankung im Sekretariat bis spätestens 8.00 Uhr abmelden.

Termine

Praktika:

Praxistag Klassen 9B: 12. – 16.09.2016 Einführungswoche; ab 20.09. immer dienstags

Blockpraktikum: Klassen 8B: 27. März bis 07. April 2017

Klassen 9S: 02. Mai bis 12. Mai 2017

Zeugnisausgabe:

Halbjahreszeugnisse 27. 01. 2017

Jahreszeugnisse: Klasse 6: 02.06.2017

Klasse 9B/10S: 23.06 2017

restliche Klassen: 30.06.2017

Ferientermine (jeweils erster und letzter Ferientag):

Herbst 2016 10.10.2016 - 21.10.2016

Weihnachten 22.12.2016 - 06.01.2017

Ostern 10.04.2017 - 21.04.2017

Sommer 03.07.2017 - 11.08.2017

Bewegliche Ferientage:

Fastnacht 24. - 28. Februar 2017

Freitag nach Christi Himmelfahrt 26. Mai 2017

Freitag nach Fronleichnam 16. Juni 2017

Ich freue mich auf eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit mit Ihnen.

Mit freundlichen Grüßen

**Antje Hentrich
(Rektorin)**

Rückmeldung zum Elternbrief Nr. 1 des Schuljahres 2016/17:

1 - Empfangsbestätigung des Elternbriefes Nr. 1 , Schuljahr 2016/17

2 - Kenntnisnahme Hausordnung / Handyordnung / Suchtpräventionskonzept

3 - Verlassen des Schulgeländes:

Unser Sohn / Unsere Tochter _____ KL.: _____

darf darf nicht

bei vorzeitigem Unterrichtschluss die Schule verlassen.

Dies gilt ab dem Schuljahr 2016/17 bis auf Widerruf.

4 - Veröffentlichung von Schulfotos:

Ich bin damit einverstanden. Ich bin nicht damit einverstanden.

dass Fotos meines Sohnes / meiner Tochter im Rahmen von Schulveranstaltungen auf der Homepage der Realschule plus Hoher Westerwald bzw. in der Zeitung veröffentlicht werden.

Dieses Einverständnis gilt bis auf Widerruf.

Ort , Datum

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Rückmeldung zum Elternbrief Nr. 1 des Schuljahres 2016/17:

1 - Empfangsbestätigung des Elternbriefes Nr. 1 , Schuljahr 2016/17

2 - Kenntnisnahme Hausordnung / Handyordnung / Suchtpräventionskonzept

3 - Verlassen des Schulgeländes:

Unser Sohn / Unsere Tochter _____ KL.: _____

darf darf nicht

bei vorzeitigem Unterrichtschluss die Schule verlassen.

Dies gilt ab dem Schuljahr 2016/17 bis auf Widerruf.

4 - Veröffentlichung von Schulfotos:

Ich bin damit einverstanden. Ich bin nicht damit einverstanden.

dass Fotos meines Sohnes / meiner Tochter im Rahmen von Schulveranstaltungen auf der Homepage der Realschule plus Hoher Westerwald bzw. in der Zeitung veröffentlicht werden.

Dieses Einverständnis gilt bis auf Widerruf.

Ort , Datum

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten